

Benutzerhandbuch

Chemie sicher verpacken











Inhalt

Produktsicherheit und -haftung	3
Einleitung	
Zulassungen	
Bestandteile	3
Chemische Beständigkeit	
Druck	12
Auffangvorrichtung	
Befüllung	15
Anschließen	16
Regelmäßige Inspektionen und Prüfungen	
Beschriftung	
Technische Daten	
Weitere Infos, Service und Support	



Produktsicherheit und -haftung

Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie aufmerksam das vorliegende Benutzerhandbuch, um über die Haftungs- und Gebrauchsbedingungen der VARIBOX FC informiert zu sein.

Beim Aufstellen und bei der Benutzung der VARIBOX FC sind die folgenden Punkte zu beachten:

- Alle Anweisungen vor Gebrauch der VARIBOX FC aufmerksam lesen.
- Die Anweisungen für Sie und Dritte zum Nachlesen in Reichweite halten.
- Alle Anweisungen und Warnhinweise bezüglich der VARIBOX FC befolgen.
- Immer persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Die Wartung der VARIBOX FC hat in Übereinstimmung mit den UN ADR-Vorschriften zu erfolgen.
- Nur Originalersatzteile für die VARIBOX FC verwenden.

ACHTUNG: Bei Betrieb und Wartung der VARIBOX FC müssen immer die UN ADR-Vorschriften eingehalten werden.

Reinigung

ACHTUNG: Das Produkt kann Rückstande enthalten. Vor der Inbetriebnahme der VARIBOX FC ist deshalb sicherzustellen, dass sie in Übereinstimmung mit Ihren innerbetrieblichen Vorschriften gereinigt/desinfiziert wird. Siehe Abschnitt "Reinigung der VARIBOX FC" für weitere Hinweise.

Beschränkungen

Auch wenn das Produkt viele Vorteile bietet, sind einige Beschränkungen zu beachten. Besonders wichtig ist die Reinigungstemperatur, die 60 °C nicht überschreiten darf, um Verformungen der VARIBOX FC zu vermeiden. Achten Sie darauf, keine heißen Flüssigkeiten in die VARIBOX zu füllen. Die zulässige Höchsttemperatur beträgt 30°C.



Garantie für VARIBOX-Komponenten

Die VARIBOX hat eine Lebensdauer von 10 Jahren. Der Innenbehälter muss nach 5 Jahren ausgetauscht werden, um den ADR-Vorschriften zu entsprechen (bei einigen Anwendungen nach 2 Jahren, siehe Seite 8). Alle von der VARIBOX angebotenen (optionalen) Komponenten fallen unter die VARIBOX-Komponenten-Garantie.

Einschränkung der Haltbarkeit und Garantie

In diesem Dokument werden die Bedingungen für die begrenzte Garantie und Haltbarkeit unserer VARIBOX-Komponenten beschrieben. Bitte lesen Sie dieses Dokument sorgfältig durch, da es den Umfang und die Einschränkungen der Garantie erläutert.

Garantie und Haltbarkeitsdauer

Wir sind uns bewusst, dass die Gewährung einer uneingeschränkten Haltbarkeit und Garantie für unsere VARIBOX-Komponenten aufgrund zahlreicher Faktoren, die sich unserer Kontrolle entziehen, schwierig ist. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die Handhabung, der Transport, die Befüllung, die Lagerung und die Verwendung der VARIBOX. Darüber hinaus können die Akzeptanzkriterien und Wahrnehmungen von Herstellern, Abfüllern und Anwendern sehr unterschiedlich sein. Auch die Art des Füllprodukts kann die Lebensdauer der VARIBOX-Komponenten erheblich beeinflussen.

Haltbarkeitsdauer der VARIBOX-Komponenten

- VARIBOX Safeline Performance Entnahme Tauchrohr
- VARIBOX Safeline Precision Entnahme Tauchrohr
- VARIBOX Safeline Lebensmittel Entnahme Tauchrohr
- VARIBOX Safeline Gegenkupplungen
- NS4 Entnahme Tauchrohr
- CDS Entnahme Tauchrohr
- Überdruckentlüftungen
- VARIBOX Schraubverschlüsse
- Füllstandssensoren
- Gegenstecker

Unter der Voraussetzung, dass unsere Produkte verantwortungsvoll transportiert, gelagert, angewendet und gehandhabt werden, schätzen wir, dass sie für ihre vorgesehene Verwendung mindestens für die folgenden Zeiträume geeignet bleiben:

Die Haltbarkeit von VARIBOX-Komponenten vor der Anwendung beträgt bis zu 24 Monate.

Die Haltbarkeitsdauer von VARIBOX-Komponenten, die in/an einer VARIBOX eingebaut sind, beträgt bis zu 12 Monate.

Die Haltbarkeitsdauer vor der Anwendung setzt voraus, dass die Komponenten in ihrer Originalverpackung an einem trockenen Ort ohne extreme Temperaturschwankungen gelagert werden. In der Praxis kann die Haltbarkeitsdauer die angegebene Dauer überschreiten. Tropische (feuchte) Lagerbedingungen können jedoch zu einer kürzeren Haltbarkeit der Komponenten führen.

Die Haltbarkeit der VARIBOX-Komponenten hängt von der Produktauswahl ab. Unter typischen Bedingungen kann sie 12 Monate überschreiten. Unsachgemäße Handhabung, die Einwirkung stark korrosiver Substanzen oder raue Umgebungen wie tropische Bedingungen können die Haltbarkeit jedoch erheblich verkürzen.

Schäden entstehen durch Abnutzung und Verschleiß, einschließlich chemischer Zersetzung, unsachgemäße Verwendung, Missbrauch, Veränderungen an den Komponenten oder nicht autorisierte Reparaturen.

A part of O rotovio



Einleitung

Glückwunsch zum Kauf Ihrer VARIBOX FC

Die VARIBOX FC ist ein einzigartiger IBC, der für die sichere Verpackung und den Transport von Gefahrgut entwickelt wurde. Der Container mit einem Fassungsvermögen von 800 und 1.000 Litern wurde umfangreichen Tests hinsichtlich Langlebigkeit und intensive Nutzung unterzogen. Die VARIBOX FC weist eine Doppelwand auf: Der Innenbehälter ist von einem zweiten Außenbehälter umgeben.

Produktbeschreibung

Die UN-zugelassene VARIBOX® Full Containment ist doppelwandig. Dies gewährleistet, dass Ihre Produkte sicher im Inneren bleiben. Es müssen keine zusätzlichen Auffangwannen verwendet werden. Zertifiziert vom Deutschen DIBt.

Optional sind Entnahmesysteme mit leckfreien Schnellkupplungen für den oberen Anschluss erhältlich. Das Saugrohr sitzt im tiefsten Punkt der VARIBOX FC, so dass Rückstände und Abfall minimiert werden.

Die ergonomisch angebrachte Einfüllöffnung und das optionale Saugrohr verbessern die sichere Handhabung in der gesamten Supply Chain.

Zahlreiche Etikettenfelder stehen auf allen Seiten der VARIBOX FC für vorgeschriebene Produktinformationen bereit. Die Felder sind zum Schutz der Produktetiketten eingelassen und geglättet, so dass eine gute Erkennbarkeit und Langlebigkeit gewährleistet ist.

Die VARIBOX FC wird von oben entleert. Benutzer schließen dazu die sichereren und leckfreien Gegenkupplungen an. Es besteht keine Notwendigkeit, Kappen oder Verschlüsse zu öffnen, keine Gefahr des Kontakts mit Chemikalien. Die VARIBOX® stellt ein geschlossenes System dar.

Die automatische Belüftung verhindert Fehler Ihrer Kunden beim Entnehmen des Produkts. Für Produkte, die ausgasen und einen Überdruck erzeugen, ist ein Druckablasssystem erhältlich.

Die Palette besitzt drei Führungsschienen für einen sanften Transport für Rollenförderer. Die abgerundeten Führungsschienen sind so ausgelegt, dass sie Stößen durch Palettenhubwagen standhalten.

Alle Hauptbestandteile der VARIBOX FC bestehen aus Polyethylen und werden in einem Rotationsgussverfahren hergestellt, welches ein spannungsfreies Produkt mit hoher mechanischer Beständigkeit garantiert.

VARIBOX und Umwelt

Bei VARIBOX sind wir uns unserer Verantwortung zur Minimierung der Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten und Produkte bewusst. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite.



Zulassungen

VARIBOX FC mit UN-Zulassung

- UN-Zulassungsnummer der VARIBOX FC:

- UN 31HH1/Y/**-- /NL/TCPI- PROMENS3-140531/3750/2028

- Verpackungsgruppen: 2 und 3

Seetransport : Gemäß IMDG-Spezifikation
 Straßentransport : Gemäß ADR-Spezifikation
 Schienentransport : Gemäß RID-Spezifikation

Zulassung für Standardflüssigkeiten	Maximale Dichte	Hydraulischer Testdruck	
Wasser	1900 kg/m ³	110 kPa	
Benetzungsmittel	1600 kg/m ³	110 kPa	
n-Butylacetat	1600 kg/m ³	110 kPa	
Kohlenwasserstoffgemisch	1600 kg/m ³	110 kPa	
Essigsäure	1600 kg/m ³	110 kPa	
Salpetersäure 55 %	1600 kg/m ³	110 kPa	
Zulassung: Salpetersäure 62 % (max. 2 Jahre)	1400 kg/m ³	110 kPa	
Zulassung: Sopuroxid 15* (enthält 15 % Peressigsäure)	1200 kg/m ³	100 kPa	
* Handelsname von SOPURA, Rue de Trazegnies 199, 6180 Courcelles, Belgien			

Eine Kopie der UN-Zulassung zu Bewertungszwecken ist auf Anfrage erhältlich.

VARIBOX FC mit DIBt-Zulassung

Das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) ist eine Behörde der deutschen Bundesländer für eine einheitliche Ausführung technischer Aufgaben im Bereich des öffentlichen Rechts.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen werden unter anderem für Auffangvorrichtungen im Rahmen der Baugesetzgebung der Länder erteilt. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen werden vom DIBt für alle Bundesländer erteilt.

Die VARIBOX FC besitzt eine DIBt-Zulassung:

- DIBt-Zulassungsnummer: Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z-40.21-534 Eine Kopie der DIBt-Zulassung zu Bewertungszwecken ist auf Anfrage erhältlich.

VARIBOX Seriennummer



Jede VARIBOX und jeder Innenbehälter haben eine eindeutige Seriennummer. Diese Nummer (SN) ist auf einem Label angegeben: auf der Vorderseite der VARIBOX und auf der Oberseite des Innenbehälters.

Der Barcode zeigt auch diese SN an.

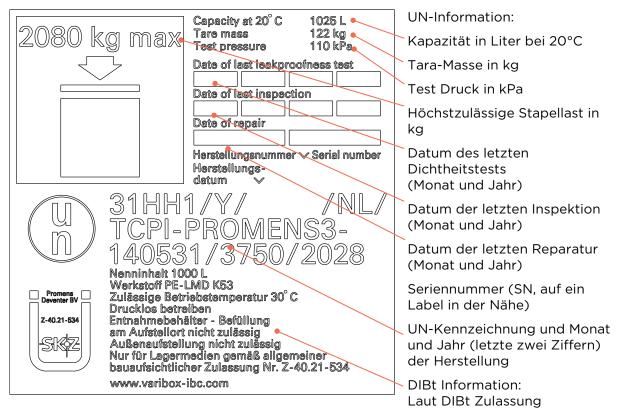
Der QR-Code verweist auf die VARIBOX-Website, um weitere Informationen zu erhalten.



Zulassungen

UN-Kennzeichnung und DIBT-Kennzeichnung der VARIBOX FC

Das UN-Zeichen und das DIBt-Zeichen befinden sich auf der Vorderseite des VARIBOX FC. Diese entsprechen den Vorschriften des ADR und des DIBt. Nachfolgend eine Erläuterung der gezeigten Informationen.



Was bedeutet das UN-Zeichen auf der VARIBOX??

- UN: Das UN-Zeichen beginnt mit dem Verpackungssymbol der Vereinten Nationen, die Buchstaben UN (Vereinte Nationen) in einem Kreis. Wir erklären hiermit, dass die VARIBOX die relevanten Anforderungen des ADR-Kapitels 6.5 erfüllt
- 31HH1 steht für den IBC-Typenschlüssel nach 6.5.1.4
- Y steht für Verpackungsgruppen II und III, für die die VARIBOX zugelassen ist
- Monat und Jahr (die letzten beiden Ziffern) der Herstellung
- NL steht für den Staat, der die Genehmigung erteilt, in diesem Fall die Niederlande
- TCPI-PROMENS3 ist die unsere Marke als Hersteller, gefolgt von einer Nummer, die die von der zuständigen Behörde festgelegte Kennzeichnung dieser VARIBOX darstellt
- Die vorletzte Zahl ist die Last in kg, mit der der Stapeltest durchgeführt wurde.
 Beachten Sie jedoch, dass die höchstzulässige Stapellast an anderer Stelle angegeben ist
- Der letzte Wert ist die größte zulässige Bruttomasse in kg.

Die Kennzeichnung darf nicht verändert werden! Nur das Datum einer Dichtheitsprüfung, Inspektion oder Reparatur darf von autorisierten Parteien angebracht werden. Dies muss so gemacht werden, dass die grundlegende Kennzeichnung erkennbar bleibt.

Jeder VARIBOX-Innenbehälter ist zusätzlich nach ADR gekennzeichnet

- 31HH1 steht für den IBC-Typenschlüssel nach 6.5.1.4

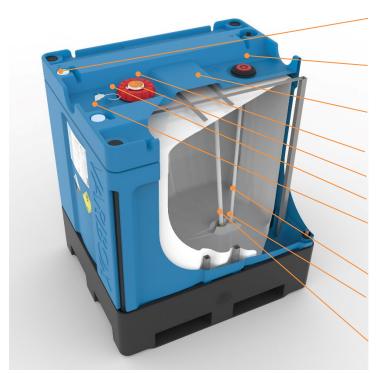


- Y steht für Verpackungsgruppen II und III, für die die VARIBOX zugelassen ist
- Monat und Jahr (die letzten beiden Ziffern) der Herstellung in Form einer Datumsuhr
- NL steht für den Staat, der die Genehmigung erteilt, in diesem Fall die Niederlande
- TCPI-PROMENS3 ist die Marke unseres Herstellers, gefolgt von der Nummer

Bestandteile

Bestandteile der VARIBOX FC

- 800 oder 1000 Liter Container mit hoher Beständigkeit gegenüber Chemikalien
- Innenbehälter mit abgeschrägtem Boden, sowie Oberteil für eine optimale Entleerung und Reinigung
- Außenbehälter, vollständig geschlossen, zweiter Behälter
- Palette kann bei Beschädigung ersetzt werden
- 150 mm Schraubdeckel mit EPDM- oder FPM-Dichtungen
- Unterdruckventil für den Druckausgleich beim Entleeren (Combi-Vent und Belüfter)
- Membranfilter zur Entlüftung bei einem Druckaufbau (Combi-Vent)
- Stahlrohre für zusätzliche Steifigkeit beim Tragen einer gestapelten Last
- Kennzeichnung mit UN ADR-Angaben
- Kennzeichnung mit DIBt-Angaben
- Optional: VARIBOX Connect
- Sonderzubehör: Saugrohre in verschiedenen Ausführungen
- Sonderzubehör: Oberer und/oder unterer Füllstandsensor, oder Leersensor



Peilstab für Leckkontrolle (links)

Anschluss Saugrohr (Option)

Oberer Füllstand-sensor (Option)

Combi-Vent oder Belüfter

Deckel

Versiegelung

Inspektionsöffnung

Saugrohr (Sonderzubehör)

Tiefster Punkt (Sumpf)

Unterer Füllstand-sensor (Option)

ACHTUNG: Diese Verpackungshinweise sollen dem Kunden eine Bewertung ermöglichen. Sie entbinden den Kunden nicht von seiner letztendlichen Verantwortung für die Wahl des geeigneten Containers. Der Kunde haftet für die Wahl des richtigen Containers auf der Grundlage der ihm zur Verfügung stehenden Informationen, einschließlich der spezifischen Anwendung, den gesetzlichen Auflagen, der Produktkompatibilität und den Transporterfordernissen.



VARIBOX Connect

Ihre VARIBOX Full Containment kann optional mit VARIBOX Connect ausgestattet werden. VARIBOX Connect ist eine integrierte UN-zugelassene Konnektivitätslösung, die in die VARIBOX FC integriert und von außen nicht sichtbar ist.

Connect bietet Ihnen ein personalisiertes Dashboard, mit dem Sie das Beste aus Ihrer VARIBOX IBC-Flotte herausholen können. Jeden Tag erhalten Sie die neuesten Daten über den Standort, den Füllstand und das prognostizierte Leerstandsdatum jedes Ihrer IBCs.



VARIBOX Connect Nachrüstung

Es ist möglich, VARIBOX Connect nach dem Kauf einzubauen. Kontaktieren Sie unseren VARIBOX-Kundendienst für die Möglichkeiten.

VARIBOX Connect Spezifikationen

Die VARIBOX Connect Box verfügt über einen radargestützten Füllstandsfernüberwachungssensor für VARIBOX-Behälter mit globaler Konnektivität, Standortverfolgung und einfacher Einrichtung.

- Hochpräzise radarbasierte Füllstandsmessungen
- Erkennung von Bewegung, Neigung, Vibration und freiem Fall
- Gehäuse; hitzebeständig, Flüssigkeitsundurchlässig, chemikalienbeständig, lebensmittelecht.
- Intelligente energieeffiziente Standortverfolgung durch Ermittlung der tatsächlichen Bewegung.
- Standortverfolgung basierend auf Multi-GNSS /DGPS /SBAS
- Automatische Entleerungserkennung.
- Erkennung eines gekippten Sensors (wenn das Gerät nicht senkrecht auf der zu messenden (reflektierende) Oberfläche ausgerichtet ist)
- Temperaturmessung bei jeder Füllstandsmessung
- Zukunftssicher, Firmware Over the Air. (FOTA)
- NFC-basierte Serviceschnittstelle.
- Fähigkeit, Daten intern zu speichern, für Datenintegrität. (z. B. bei Ausfall des Mobilfunkdienstes)
 - o 240 Statusmeldungen und
 - o 682 Füllstandsmeldungen und
 - o 819 Temperaturmeldungen
- Kommunikation basierend auf NB-IoT (LTE) oder CAT-M1(LTE)



CE

Die Connect Box erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der geltenden EG-Richtlinien. Diese sind in der entsprechenden EG-Konformitätserklärung unter Angabe der angewandten Normen aufgeführt. Die erfolgreiche Prüfung des Gerätes wird durch das Anbringen des CE-Zeichens bestätigt.

Die Connect Box wird nach den generischen Industrienormen geprüft: Fachgrundnorm Störfestigkeit Industrie EN61000-6-2 (2019)

Fachgrundnorm Störfestigkeit Industrie EN61000-6-2 (2019)				
EN61000-4-2/IEC1000-4-2	Elektrostatische Entladung	8kV Luft & 4kV Kontakt		
EN61000-4-3/IEC1000-4-3	Strahlungsempfindlichkeit	80MHz - 1GHz 10V/m mod.		
Generische Emissionsnorm Industrie EN61000-4 (2019)				
EN55011 Klasse A	Strahlungsemission, E-Feld	30MHz - 1GHz		

Darüber hinaus hat das Gerät die Tests zur elektrostatischen Entladung" bestanden:

- Bis zu und einschließlich 15kV Luftentladung
- Bis zu und einschließlich 10 kV Kontaktentladung Jegliche Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von VARIBOX genehmigt wurden, können dazu führen, dass die CE-Autorisierung für den Betrieb dieses Geräts erlischt.



Chemische Beständigkeit

Wahl des richtigen Dichtmaterials

Die VARIBOX FC ist mit Dichtungen aus EPDM oder Viton (FKM) lieferbar. Prüfen Sie die Beständigkeit dieser Dichtungen gegenüber dem in die VARIBOX FC einzufüllenden Produkt. Die nachstehende Tabelle enthält allgemeine Hinweise zu den herkömmlich abgefüllten chemischen Produkten.

Produkt	Konzen- tration	Formel	UN-Nummer	Material Dichtung	Nutzungs- dauer
Ammoniak	<20%	NH3	UN 2672	EPDM	5 Jahre
Essigsäure	Beliebig	СНЗСООН	UN 2789; UN 2790 **	EPDM	5 Jahre
Eisen-III-Chlorid	Beliebig	FeCl3	UN 2582	Viton	5 Jahre
Zitronensäure	Beliebig	C6H8O7	UN 3265	EPDM	5 Jahre
Flusssäure ≤60%	Beliebig	HF	UN 1790	Viton	2 Jahre
Phosphorsäure	Beliebig	НЗРО4	UN 1805	EPDM	5 Jahre
Kaliumhydroxid	Beliebig	КОН	UN 1814	EPDM	5 Jahre
Natriumchlorit	Beliebig	NaClO2	UN 1908	Viton	5 Jahre
Natriumhydroxid	Beliebig	NaOH	UN 1824	EPDM	5 Jahre
Natriumhypochlorit	Beliebig	NaOCl	UN 1791*	Viton	5 Jahre
Peressigsäure	≤5%	C2H4O3	UN 3149*	Viton	5 Jahre
Peressigsäure	15%	C2H4O3	UN 3109*	Viton	2 Jahre
Salpetersäure	≤55%	HNO3	UN 2031	Viton	5 Jahre
Salpetersäure	55-62%	HNO3	UN 2031	Viton	2 Jahre
Wasserstoff-peroxid	≤60%	H2O2	UN 2014*; UN 2984*	Viton	5 Jahre
Salzsäure	Beliebig	HCI	UN 1789	Viton	5 Jahre
Schwefelsäure	Beliebig	H2SO4	UN 1830	Viton	5 Jahre

^{*:} Druckentlastungsöffnung erforderlich oder empfohlen

ACHTUNG: Die VARIBOX wurde für eine intensive Nutzung ausgelegt und geprüft. Jede VARIBOX kann mehrfach für ähnliche Flüssigkeiten verwendet werden. Keine PE-Verpackung für Produkte mit einer oxidierenden Wirkung auf PE mit Molekülabbau wiederverwenden, nachdem sie für Produkte eingesetzt wurde, die PE aufquellen lassen oder zu Spannungsrissen bei PE führen.

ACHTUNG: Chemikalien bei Temperaturen über 30°C können einen schnelleren Materialabbau verursachen. Stellen Sie sicher, dass Sie die VARIBOX nicht mit Chemikalien bei höheren Temperaturen verwenden.

^{**:}Wir raten ab um nicht elektrisch leitfähige Kunststoffverpackungen zu verwenden für Produkte mit einem Flammpunkt von 60°C oder weniger



Druck

Wahl der richtigen Entlüftung

Die VARIBOX FC besitzt ein Unterdruckventil aus EPDM oder FKM (Viton) für den Druckausgleich während der Entleerung.

Der IBC kann auch mit einer Druckentlastungsöffnung ausgerüstet sein. Voraussetzung dafür ist, dass das Gas keine Gefahr z.B. in Bezug auf Toxizität, Entzündlichkeit oder freigesetzte Gasmenge darstellt. Siehe ADR 4.1.1.8.

Manche Produkte führen zu einem Druckaufbau im IBC. Die ADR-Vorschriften erfordern eine Druckentlastung für spezielle Substanzen wie Hypochloritlösungen und Wasserstoffperoxide. Siehe ADR 4.1.4.2, IBCO2, B5.

IBC müssen mit einer Vorrichtung zur Entlüftung während des Transports ausgestattet sein, u.a. für:

- UN1791 Hypochloritlösung (Chlorbleiche, Natriumhypochlorit)
- UN2014 Wasserstoffperoxid, 20-60 %ige Lösung
- UN2984 Wasserstoffperoxid, 8-20 %ige Lösung
- UN3109 Organisches Peroxid Typ F, Peressigsäure 15 %
- UN3149 Wasserstoffperoxid und Peressigsäure, nicht mehr als 5 % Peressigsäure

ACHTUNG: Im IBC kann durch die Freisetzung von Gas infolge eines Temperaturanstiegs oder aus anderen Gründen ein Überdruck entstehen.

Um zu vermeiden, dass sich die Luft in der VARIBOX FC erhitzt, muss sie bei der Lagerung im Freien vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Der IBC kann mit einer Druckentlastungsöffnung ausgerüstet werden, um einen Druckaufbau zu vermeiden.

Wenn die VARIBOX FC ohne Druckentlastungsöffnung eingesetzt wird, empfehlen wir einen Schutz vor hohen Temperaturen. Ein Überdruck ist an einem Ausbauchen des Oberteils der VARIBOX zu erkennen. In diesem Fall muss der Überdruck abgebaut werden, bevor die VARIBOX angeschlossen oder geöffnet wird. Dies kann durch ein Öffnen des Deckels um 30° erfolgen. Auf diese Weise werden eine plötzliche Druckentlastung und ein Auslaufen des Inhalts vermieden. Stellen Sie sicher, dass geeignete persönliche Schutzausrüstung getragen wird.



Auffangvorrichtung

Full Containment-Außenbehälter

ACHTUNG: Es ist untersagt, einen Anschluss oder ein Loch in den Außenbehälter zu machen.

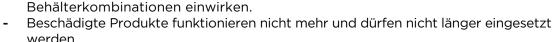
Die VARIBOX FC wird mit einem vollständig geschlossenen Außenbehälter geliefert. Gemäß den einschlägigen Bestimmungen entspricht das Volumen dieser Auffangvorrichtung dem Volumen des Innenbehälters +10 %.

Gebrauch des Außenbehälters:

- Anwender der VARIBOX FC müssen vor der Nutzung des Produkts geschult werden.
- Das Produkt muss auf einem ebenen, stabilen Boden abgestellt werden.
- Bei einer Außenanwendung muss das Produkt vor Wind geschützt werden.
- Das Produkt vor Kollisionen mit Fahrzeugen schützen.
- Keine Kräfte auf den Außenbehälter einwirken lassen.
- Die Aufstellung hat in Übereinstimmung mit den Brandschutzbestimmungen zu erfolgen.

 Den Container wöchentlich auf Leckagen pr
üfen, dazu den Peilstab in der oberen Abdeckung kontrollieren (s. Abb).

- Max. Einsatztemperatur: 30 °C (kurzfristig 40 °C).
- Flüssigkeit zwischen Innen- und Außenbehälter sofort entfernen.
- In Erdbebengebieten innerhalb der Erdbebenzonen 1 bis 3 nach DIN 41495 sind die Behälterkombinationen ausreichend in ihrer Lage so zu sichern, dass im Erdbebenfall keine konzentrierten Einzellasten auf die Behälterkombinationen einwirken



- Reparaturen dürfen nur von befugtem Personal ausgeführt werden.
- Der Außenbehälter muss jährlich inspiziert und ggfs. gereinigt werden. Die Inspektion ist zu dokumentieren.
- Alle lokalen, nationalen und internationalen gesetzlichen Anforderungen sind einzuhalten.



Handling

Werkzeuge zum Öffnen und Schließen

Die VARIBOX FC muss zum Befüllen oder für Service- und Wartungsarbeiten geöffnet und verschlossen werden. Es sind geeignete Verschlusswerkzeuge zu verwenden und die Verschlussdrehmomente sind einzuhalten. Siehe Seite 14 unter Punt Verschluss der Varibox FC. Beispiele für Verschlußwerkzeuge sind unten aufgeführt.

Schlüssel für Saugrohr Entlüftungsgehäuse Schlüssel für 150-mm-Domdeckel

Schlüssel für das







Die Verschlusswerkzeuge sind im VARIBOX Webshop für Ersatzteile erhältlich.

Anheben der VARIBOX FC



Bevorzugte Öffnung für Gabelstapler

Öffnung für Palettenhubwagen

Zum Stapeln eine VARIBOX auf eine andere stellen. Gestapelte Container vor Stößen schützen.

Transport der VARIBOX FC

Örtliche, nationale und internationale Regelungen zur Sicherung der VARIBOX FC beim Transport beachten. Während des Transports bleibt die UN-Kennzeichnung vorne am Außenbehälter sichtbar. Die UN-Kennzeichnung des Innenbehälters kann durch die obere Inspektionsöffnung kontrolliert werden.



Befüllung

Vorbereitung zum Befüllen

Das Innere der VARIBOX FC wurde gereinigt, um bei der Herstellung angefallene Polyethylen-splitter zu entfernen. Es können dennoch Polyethylen Reste im Behälter vorhanden sein. Wir empfehlen daher vor der Verwendung neuer Behälter immer eine Reinigung und ggfs. eine Desinfizierung in Übereinstimmung mit internen Vorschriften und/oder der zuständigen Behörden.

Befüllen der VARIBOX FC

Zum Befüllen benutzen Sie die 150 mm Öffnung der VARIBOX FC. Max. Befüll Temperatur: 30°C. Die VARIBOX ist für den drucklosen Betrieb vorgesehen.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das optionale Saugrohr bei der Befüllung entlüftet wird: öffnen durch Anschließen einer Gegenkupplung. Stellen Sie sicher, dass potenziell gefährliche Gase abgesaugt werden.

Verschluss der VARIBOX FC

Prüfen Sie die ordnungsgemäße Position des Unterdruckventils. Kontrollieren Sie den optionalen Membranfilter auf Entlüftung. Er muss trocken und sauber sein, um einen Druckaufbau zu verhindern.

ACHTUNG: Membranfilter zur Entlüftung sind für eine einmalige Verwendung vorgesehen. Bei Verschmutzung oder Benetzung können sich die Filter zusetzen und ihre Fähigkeit zum Verhindern eines Druckaufbaus verlieren. Den Membranfilter nach dem Gebrauch auswechseln, um eine Entlüftung sicherzustellen.

Verwenden Sie den 150 mm Original-Schraubdeckel mit Ventil zum Verschluss der VARIBOX FC. Zum Verschließen des Deckels mit einem Drehmoment von 60 Nm anziehen. Das Ventil wird mit 18 Nm angezogen. Eine Kappe auf das Ventil setzen. Das optionale Safeline Taughrohr ist mit 14 Nm anzuziehen, die optionalen Füllstandsensoren ebenfalls mit 18 Nm.

ACHTUNG: Immer eine Kappe auf das Ventil setzen, um ein Blockieren oder Eindringen von (Regen-) Wasser zu vermeiden.

Dichtung

Der 150 mm Schraubdeckel kann versiegelt werden. Dazu ein Tamper Evidence-Siegel durch die Löcher des Deckels und das Loch der oberen Abdeckung der VARIBOX FC führen. Das Ventil kann mit einer herkömmlichen Kappe abgedichtet, diese sind im <u>VARIBOX Webshop</u> für Ersatzteile erhältlich. Das Saugrohr kann mit einer entsprechenden Kappe abgedichtet werden. Zu näheren Informationen setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller des Saugrohrs in Verbindung.





Entleerung über VARIBOX Safeline Performance

Die VARIBOX FC ist mit dem Entnahmesystem VARIBOX Safeline Performance erhältlich. Damit kann über ein geschlossenes System Produkt entnommen werden. Das Safeline Saugrohr ist in der VARIBOX FC integriert. Das Safeline-System verschließt sich automatisch nach dem Abklemmen.

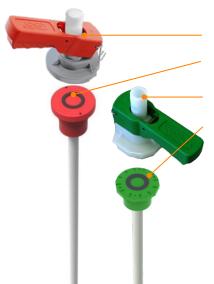
Die verschiedenen Versionen haben unterschiedliche Designs. EPDM ist rund und rot, Viton ist 12-eckig und grün. Das Safeline Performance schließt nach dem Trennen automatisch.

Saugrohr und Gehäuse bestehen aus Polyethylen. Die EPDM-Version verfügt über eine Edelstahlfeder. Die Viton-Version hat eine Hastelloy-Feder. Das Safeline Performance hat

einen Standarddurchmesser von 24 mm. Die Kapazität beträgt 20 Liter pro Minute.

Nach Gebrauch verbleiben nur 0,1 Liter Rückstand in der VARIBOX. Im Safeline Performance selbst verbleiben nur noch 0,4 Liter. Diese Angaben basieren auf Wasser und variieren je nach Zustand und Art der Chemikalie. Das Safeline Performance kann durch eine manipulationssichere Kappe geschützt werden, die vor dem Anschließen entfernt werden muss.

Die erwartete Lebensdauer des Saugrohrs beträgt 1 Jahr. Überprüfen Sie das Saugrohr regelmäßig (jährlich, möglicherweise früher) und ersetzen Sie das Saugrohr bei Bedarf.



Die Safeline Gegenkupplung EPDM ist rot und hat eine runde Aufnahme.

Das Safeline Saugrohr EPDM ist rot und hat einen runden Anschluss.

Die Safeline Gegenkupplung Viton ist grün und hat eine 12-eckige Aufnahme.

Das Safeline Saugrohr Viton ist grün und hat einen 12eckigen Anschluss.

Die Safeline-Ersatzteile sind im <u>VARIBOX Webshop</u> erhältlich.

Auf der Website finden Sie Videos zum An- und Abkuppeln.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Verbindungsstück nach der Montage auf dem Saugrohr ordnungsgemäß schließt, um das Eindringen von Nebenluft in das Rohr zu vermeiden. Verwenden Sie den Metallbügel zur Sicherung des Verbindungsstücks. Der Saugschlauch am Verbindungsstück muss an einem 90°-Knie befestigt werden und vom Installateur wegzeigen. Schließen Sie die Kupplung nicht an, wenn ein Überdruck sichtbar ist. Entfernen Sie den Überdruck über den Domdeckel, bevor Sie die VARIBOX anschließen oder öffnen. Sie können dies tun, indem Sie den Domdeckel um 30° lösen. Dadurch werden eine plötzliche Druckentlastung und ein möglicher Inhaltsverlust vermieden. Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.





Entleerung über VARIBOX Safeline Precision

Der VARIBOX FC ist mit VARIBOX Safeline Precision erhältlich. Damit kann über ein geschlossenes System Produkt entnommen werden. Das Safeline Saugrohr ist in der VARIBOX FC integriert. Das Safeline-System verschließt sich automatisch nach dem Abklemmen.

Die verschiedenen Versionen haben unterschiedliche Designs. EPDM ist rund und rot, Viton ist 12-eckig und grün. Das Safeline Precision schließt nach dem Trennen automatisch.



Saugrohr und Gehäuse bestehen aus Polyethylen. Die EPDM-Version verfügt über eine Edelstahlfeder. Die Viton-Version hat eine Hastelloy-Feder. Das Safeline Precision hat einen

Standarddurchmesser von 14 mm. Die Kapazität beträgt 50 Liter pro Stunde.

Nach Gebrauch verbleiben nur 0,1 Liter Rückstand in der VARIBOX. Im Safeline Precision selbst verbleiben nur noch 0,2 Liter Diese Angaben basieren auf Wasser und variieren je nach Zustand und Art der Chemikalie. Das Safeline Precision kann durch eine manipulationssichere Kappe geschützt werden, die vor dem Anschließen entfernt werden muss.

Die erwartete Lebensdauer des Saugrohrs beträgt 1 Jahr. Überprüfen Sie das Saugrohr regelmäßig (jährlich, möglicherweise früher) und ersetzen Sie das Saugrohr bei Bedarf.



Die Safeline Gegenkupplung EPDM ist rot und hat eine runde Aufnahme.

Das Safeline Saugrohr EPDM ist rot und hat einen runden Anschluss.

Die Safeline Gegenkupplung Viton ist grün und hat eine 12-eckige Aufnahme.

Das Safeline Saugrohr Viton ist grün und hat einen 12eckigen Anschluss.

Die Safeline-Ersatzteile sind im <u>VARIBOX Webshop</u> erhältlich.

Auf der Website finden Sie Videos zum An- und Abkuppeln.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Verbindungsstück nach der Montage auf dem Saugrohr ordnungsgemäß schließt, um das Eindringen von Falschluft in das Rohr zu vermeiden. Verwenden Sie den Metallbügel zur Sicherung des Verbindungsstücks. Der Saugschlauch am Verbindungsstück muss an einem 90°-Knie befestigt werden und vom Installateur wegzeigen.

Schließen Sie die Kupplung nicht an, wenn ein Überdruck sichtbar ist. Entfernen Sie den Überdruck, bevor Sie die VARIBOX anschließen oder öffnen. Sie können dies tun, indem Sie den Deckel um 30° lösen. Dadurch werden eine plötzliche Druckentlastung und ein möglicher Inhaltsverlust vermieden. Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.



Entleerung mit VARIBOX Safeline Food EPDM

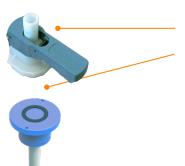
Die VARIBOX FC ist mit dem Entnahmesystem VARIBOX Safeline Food EPDM erhältlich. Damit kann über ein geschlossenes System Produkt lebensmittelkonform entnommen werden. Das Safeline Saugrohr ist in der VARIBOX FC integriert.

Das Safeline-System verschließt sich automatisch nach dem Abklemmen.

Saugrohr und Gehäuse bestehen aus Polyethylen. Die EPDM-Version ist mit einer Edelstahlfeder ausgestattet. Der Safeline Food EPDM-Saugrohr hat einen Innendurchmesser von 24 mm. Die Kapazität beträgt 20 Liter/Minute.

Nach dem Entleeren verbleiben etwa 0,1 Liter in der VARIBOX FC. Im Absaugrohr selbst verbleiben etwa 0,4 Liter. Diese Angaben beziehen sich auf Wasser und variieren je nach Zustand und Art der Chemikalie. Die Safeline Food EPDM kann durch eine manipulationssichere Staubkappe geschützt werden, die vor dem Anschluss entfernt werden muss.

Die erwartete Lebensdauer des Saugrohrs beträgt 1 Jahr. Überprüfen Sie das Saugrohr regelmäßig (jährlich, möglicherweise früher) und ersetzen Sie das Saugrohr bei Bedarf.



Die Safeline Food Gegenkupplung EPDM ist hellblau und hat eine Runde Aufnahme.

Das Safeline Food Saugrohr EPDM ist hellblau und hat einen runden Anschluss.

Die Safeline-Ersatzteile sind im <u>VARIBOX Webshop</u> erhältlich.

Auf der Website finden Sie Videos zum An- und Abkuppeln.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Verbindungsstück nach der Montage auf dem Saugrohr ordnungsgemäß schließt, um das Eindringen von Falschluft in das Rohr zu vermeiden. Verwenden Sie den Metallbügel zur Sicherung des Verbindungsstücks. Der Saugschlauch am Verbindungsstück muss an einem 90°-Knie befestigt werden und vom Installateur wegzeigen.

Schließen Sie die Kupplung nicht an, wenn ein Überdruck sichtbar ist. Entfernen Sie den Überdruck, bevor Sie die VARIBOX anschließen oder öffnen. Sie können dies tun, indem Sie den Deckel um 30° lösen. Dadurch werden eine plötzliche Druckentlastung und ein möglicher Inhaltsverlust vermieden. Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.



Entleerung über ein NS-4 Saugrohr

Die VARIBOX FC ist mit NS-4 Saugrohr für einen leckfreien Anschluss der Pumpe sowie den Anschluss einer optionalen Rückführung lieferbar. Der NS-4 verschließt sich automatisch nach dem Abklemmen. Leitung und Gehäuse bestehen aus Polyethylen, Anschlüsse aus PP. Die Saugleitung hat einen Innendurchmesser von 6 mm und ist mit einem unteren Rückschlagventil ausgestattet. Der Durchsatz der Saugleitung liegt bei 50 L/h. Nach der Entleerung bleiben ca. 0,1 Liter in der VARIBOX FC zurück, in der Saugleitung selbst noch ca. 0,05 Liter. Diese Angaben basieren auf Wasser und variieren je nach Zustand und Art der Chemikalie. Videos zum Anschließen und Trennen finden Sie auf unserer Website.



ACHTUNG: Das Rückschlagventil verhindert den Rückfluss, stellt aber keine vollwertige Dichtung dar.



Gehäuse (Polyethylen)

Ausgang: Entnahmeanschluss (Polypropylene)

Eingang: Rücklaufanschluss (Polypropylene)

Die erwartete Lebensdauer des Saugrohrs beträgt ein Jahr. Überprüfen Sie das Saugrohr regelmäßig (d.h. jährlich oder bei Bedarf früher) und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus.

Das NS4-Entnahmerohr und die Gegenstücke sind im <u>VARIBOX</u> Webshop für Ersatzteile erhältlich.

Kupplung (Buchse) kommt auf den Entnahmeanschluss

Kupplung (Zapfen) kommt auf den Rücklaufanschluss

Äußeres Schutzrohr (Polyethylen)

Saugrohr (Innenrohr, Polyethylen)

Rückschlagventil (Fußventil, Körper PVC, Kugel Keramik)

Fuß des Saugrohres (Polyethylen)

ACHTUNG: Die Anschlüsse sind Klein- bzw. Verschleißteile. Diese Teile können abbrechen. Begrenzen Sie die auf sie einwirkenden Kräfte, zum Beispiel beim Anschließen oder das Gewicht eines Schlauches.

Der O-Ring der Kupplung (Zapfen) ist ein Teil, das sich beim Anschließen abnutzen kann. Überprüfen Sie diesen O-Ring und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls durch denselben O-Ring aus dem richtigen Material (EPDM oder Viton) und der richtigen Größe (8 x 1,8).

NS-4 besteht aus PE, PP und anderen Materialien. Überprüfen Sie die chemische Verträglichkeit Ihres Produkts mit diesen Materialien oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst



Entleerung über andere Saugrohre

Außer für Safeline-Saugrohre ist die VARIBOX FC auch für andere Saugrohre zugelassen:

- Quick Connect QC von Fa. AS Strömungstechnik
- DV von Fa. Micromatic
- CDV von Fa. Micromatic
- Drumquick Pro von Fa. Colder

FüllstandssensorenGarantie auf die Füllstandssensoren Wir sind bestrebt, unseren Kunden qualitativ hochwertige Produkte zu liefern, die für eine lange Lebensdauer ausgelegt sind, und wir möchten, dass Sie mit Ihrem Kauf vollkommen zufrieden sind. Deshalb bieten wir eine Produktgarantie. Jede VARIBOX Full Containment kann mit einem Unterer und/oder oberer Füllstandssensor oder Leermelder ausgestattet werden. Diese Füllstandssensoren können zum Auslösen eines Signals oder zum Abschalten eines an den VARIBOX-Füllstandssensor angeschlossenen Pumpensystems verwendet werden.

Unsere Garantie deckt Defekte an den Sensoren für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Kaufdatum ab. Bitte beachten Sie, dass die Garantie nicht gilt für:

- Verschleiß und Abnutzung (einschließlich chemischer Zersetzung)
- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht wurden
- Schäden, die durch Missbrauch verursacht wurden
- Modifikationen am Sensor
- Reparaturen durch nicht autorisierte Personen

Wir empfehlen Ihnen, unsere VARIBOX-Bedienungsanleitung zu befolgen, um die Langlebigkeit Ihres Produkts zu gewährleisten. Anleitungsvideos und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auf der VARIBOX-Website im Support-Bereich.

Oberer Füllstandsensor (rechts)

Die VARIBOX FC ist mit Füllstandsensoren erhältlich, die eine fast volle bzw. leere VARIBOX FC anzeigen. Die Füllstandsensoren enthalten ausfallsichere Zweileiterkabel. Der Stecker des oberen Füllstandsensors (Sonderzubehör) besitzt 3 Kontakte. Der Kreislauf des oberen Füllstandsensors öffnet bei fast gefüllter VARIBOX FC und nur noch ca. 25 Liter Kapazität verbleiben, oder bei einem beschädigten Kabel des Schalters. Max. Schaltspannung beträgt 48 V; max. Schaltstrom beträgt 0,5 A. Die richtige Buchse für diesen Stecker ist: Bulgin Standard Buccaneer PX0731/S (Schraubanschluss). Die Stecker und Ersatzteile sind im VARIBOX Webshop für Ersatzteile erhältlich.





Unterer Füllstandsensor (links)



Der Stecker des unteren Füllstandsensors (Sonderzubehör) besitzt 2 Kontakte. Der Kreislauf des unteren Füllstandsensors öffnet, wenn der Füllstand in der VARIBOX FC niedrig ist und nur noch ca. 50 Liter Inhalt verbleiben. Der Sensor öffnet auch, wenn das Kabel des Schalters beschädigt ist. Max. Schaltspannung beträgt 48 V; max. Schaltstrom beträgt 0,5 A. Die richtige Buchse für diesen Stecker ist: Bulgin Standard Buccaneer PX0736/S (Schraubanschluss). Die Stecker und Ersatzteile sind im VARIBOX Webshop für Ersatzteile erhältlich.

Der untere Füllstandsensor kann nicht mit einem Leermelder kombiniert werden.

Leermelder (links)



Der Stecker des Leermelders (Sonderzubehör) besitzt 2 Kontakte. Der Kreislauf des Leermelders öffnet, wenn die VARIBOX FC fast leer ist und nur noch ca. 1 Liter Inhalt verbleibt. Der Sensor öffnet auch, wenn das Kabel des Schalters beschädigt ist. Max. Schaltspannung beträgt 48 V; max. Schaltstrom beträgt 0,5 A. Die richtige Buchse für diesen Stecker ist: Bulgin Standard Buccaneer PX0736/S (Schraubanschluss). Die Stecker und Ersatzteile sind im VARIBOX Webshop für Ersatzteile erhältlich.

Der Leermelder kann nicht mit einem unteren Füllstandsensor kombiniert werden.



Wartung

Regelmäßige Wartung

Die VARIBOX FC ist ein nach UN ADR zertifiziertes Produkt. Aus diesem Grund müssen Wartung und Instandsetzung in Übereinstimmung mit UN ADR-Vorschriften erfolgen. Die regelmäßige Wartung unterliegt dem Eigentümer der VARIBOX FC und umfasst z.B. die folgenden Maßnahmen:

- Reinigung
- Aus- und Wiedereinbau bzw. Austausch von Verschlüssen (einschließlich dazugehöriger Dichtungen) bzw. Bedienungsausrüstungen gemäß unseren Originalspezifikationen, vorausgesetzt die Dichtigkeit der VARIBOX FC ist sichergestellt
- Erneuerung struktureller Ausrüstungen ohne direkte Containment-Funktion für Gefahrgut, um den konstruktiven Anforderungen zu genügen, vorausgesetzt die Containment-Funktion der VARIBOX FC wird nicht beeinträchtigt

Austausch Saugrohr

Der Austausch von einem Saugrohr gilt als routinemäßige Wartung. Ein Ersatz muss den Originalspezifikation des Herstellers entsprechen. Überprüfen Sie beim Ersetzen eines Saugrohrs den korrekten Sitz des Fußes in der Aussparung am Boden des inneren Behälters. Das Saugrohr ist mit einem Drehmoment von 14 Nm fest zu drehen.

Auseinander- und Zusammenbau der VARIBOX FC

Es handelt sich im Folgenden um eine nicht vollständige Anleitung zum Auseinanderbau. Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, die den Innenbehälter (einschließlich Saugrohr oder Ventil) betreffen, dürfen nur von befugtem Personal ausgeführt werden. Dies ist nicht Teil dieser Anleitung.

Zur Unterstützung beim Austausch des Innenbehälters steht beim VARIBOX-Kundendienst eine umfangreiche Checkliste zur Verfügung.

ACHTUNG: Vor dem Auseinanderbau die VARIBOX FC ist diese zu entleeren und zu reinigen.



Stapelstangen



Zum Ersetzen der Stapelstangen die vier Kappen in den Ecken oben auf der Abdeckung abnehmen.



Einen 12 mm-Inbusschlüssel verwenden und die Stapelstange um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn lösen.



Die vier Stapelecken nach oben aus der Abdeckung ziehen.

Zum Wiedereinbau der Stapelstangen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



Wartung

Abdeckung



Zum Abnehmen der Abdeckung der VARIBOX FC mit dem Ausbau der Stapelstangen beginnen (siehe Abschnitt "Stapelstangen").

Den Domdeckel vom Behälter losschrauben.



Den Dichtring der Einfüllöffnung abnehmen.



Den Dichtring des Saugrohrs abnehmen.



Den Peilstab herausziehen.



Die obere Abdeckung vom Außenkörper abnehmen. Den oder die elektrischen Stecker abklemmen (Option).

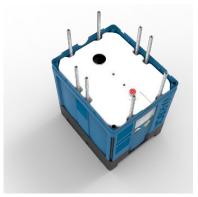


Die 4 oberen Anschlüsse (Metallstreifen) aus dem Außenkörper entnehmen.



Wartung

Innenbehälter



Die 8 Wandstützen aus dem Außenkörper heben.

ACHTUNG: Die Wandstützen werden nicht länger gehalten und können herausfallen, sobald die Abdeckung angehoben wird.



Den inneren Behälter ausbauen. Ist kein Hebewerkzeug vorhanden, kann die VARIBOX FC auf die Seite gedreht werden.

Zum Wiedereinbau der Abdeckung in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Palette

Vor dem Ersetzen der Palette sicherstellen, dass der Container leer ist. Die Palette ist ein hohler Gegenstand. Regen- oder Reinigungswasser können in das Innere der Palette eindringen und bei deren Kippen auslaufen.



Mit dem Ausbau der Stapelstangen (siehe Abschnitt "Stapelstangen") und der Abdeckung (siehe Abschnitt "Abdeckung") beginnen.

Den Container von der Palette anheben. Ist kein Hebewerkzeug vorhanden, kann der VARIBOX FC auf die Seite gedreht werden.

Zum Wiedereinbau der Palette in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



Reinigung

Innenreinigung



Die Reinigung des Innenbehälters kann mit einem Hochdruckreiniger bei einer Höchsttemperatur von 60 °C erfolgen. Den Tank innen mit einer Spezialdüse reinigen. Düsenart, Temperatur, Druck, Volumen und sonstige Parameter sind an die jeweiligen Bedingungen anzupassen.

Abbildung: Beispiele für Düsen von Hochdruckreinigern.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die VARIBOX nicht mit heißem Wasser (oder einer anderen heißen Flüssigkeit) gefüllt wird. Beim Reinigen mit heißem Wasser letzteres kontinuierlich abpumpen.

Außenreinigung





ACHTUNG: Reinigungswinkel mind. +45° im Vergleich zur Horizontalen.

Keinen Hochdruck im Übergangsbereich von oberer Abdeckung und Außenbehälter verwenden.

Kein Wasser für die Ventile des Domdeckels verwenden: Der Membranfilter zur Entlüftung kann sich bei Nässe zusetzen.

Professionelle Reinigungsfirmen bieten ihre Dienste an, z.B.:

Unternehmen	Adresse	Telefon	E-Mail
Alpak bvba	Nieuwlandlaan 141	Tel. +32 (0) 16 50	info@alpak.be
	B-3200 Aarschot	20 05	
	Belgien		
Sens Interclean	Onyxstraat 12	Tel. +31 (0) 74 24	info@sensinterclean.nl
BV	NL-7554 TP Hengelo	24 381	
	Niederlande		
Rhein-Fass GmbH	Großpartstraße 2a	+49 (0) 62 16 70	kontakt@rhein-fass.de
& Co. KG	D-67071 Ludwigshafen	33 10	
	Deutschland		
Gerhard Klein	Brackstraße 11	+49 (0) 53 029	info@gk-pack.de
Verpackungen	D-38159 Vechelde	17 00 30	
GmbH & Co. KG	Deutschland		



Regelmäßige Inspektionen und Prüfungen

UN / ADR-Vorschriften

Die VARIBOX FC ist ein nach UN / ADR zertifiziertes Produkt. Inspektionen und Überprüfungen des Produkts müssen entsprechend den UN / ADR-Vorschriften regelmäßig durchgeführt werden.

Prüfstelle

Eine Inspektion und Prüfungen vornehmende Prüfstelle muss von den zuständigen Behörden entsprechend den UN / ADR-Vorschriften zugelassen sein. Die Prüfstelle kann dem Unternehmen des Eigentümers der VARIBOX FC oder einem externen Anbieter angehören.

Die je nach Land zuständigen Behörden geben Auskünfte über Unternehmen, die diese Leistung anbieten. Die Information sind üblicherweise der Internetseite der national zuständigen Behörde zu entnehmen. Eine <u>Liste der zuständigen Behörden</u> ist in den ADR-Vorschriften enthalten.

Zur Unterstützung bei Inspektionen steht beim VARIBOX-Kundendienst eine umfangreiche Checkliste zur Verfügung.

Beschriftung

Klebeflächen / Beschriftungsfelder

Alle Seiten der VARIBOX FC verfügen über Klebeflächen zum Aufbringen von Etiketten. Diese Flächen haben eine glatte Textur, so dass die Etiketten haften. Die Abmessungen der Felder sind (Breite x Höhe):

- 230x230 mm (auf den kurzen Seiten)
- 300x775 mm (1000 FC, auf den kurzen Seiten)
- 300x610 mm (800 FC, auf den kurzen Seiten)
- 230x320 mm (auf den langen Seiten)



Technische Daten

VARIBOX FC			
Werkstoff Innenbehälter	Polyethylen, recycelbar		
Werkstoff Außenbehälter	Polyethylen, Stahlverstärkung, recycelbar		
Werkstoff Abdeckung	Polyethylen, recycelbar		
Werkstoff Palette	Recycelter Polyethylen, recycelbar		
Bruttovolumen	1025 I	835 I	
Nennvolumen	1010 I	820 I	
Breite	1000 mm	1000 mm	
Länge	1200 mm	1200 mm	
Höhe	1325 mm	1160 mm	
Nettohöhe (Stapel)	1310 mm	1145 mm	
Nutzhöhe	1290 mm	1125 mm	
Stapelhöhe	2635 mm	2305 mm	
Stapellast	2080 kg	1700 kg	
Gewicht	122 kg	113 kg	
Transportmenge	52 pro Lkw		
DIBt-Zulassung	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z-40.21-534		
UN-Zulassung	UN 31HH1/Y/** /NL/TCPI- PROMENS3- 140531/3750/2028	UN 31HH1/Y/**/NL/TCPI- PROMENS3-140531/3060/1700	
Zulassung für Standardflüssigkeiten	Maximale Dichte / Hydraulischer Testdruck		
Wasser	1900 kg/m³ / 110 kPa		
Benetzungsmittel	1600 kg/m³ / 110 kPa		
n-Butylacetat	1600 kg/m³ / 110 kPa		
Kohlenwasserstoffgemisch	1600 kg/m³ / 110 kPa		
Essigsäure	1600 kg/m³ / 110 kPa		
Salpetersäure 55 %	1600 kg/m³ / 110 kPa		
Salpetersäure 62 % (max. 2 Jahre)	1400 kg/m³ / 110 kPa		
Sopuroxid 15* (enthält 15 % Peressigsäure)	1200 kg/m³ / 100 kPa		
Leistung Vakuumsicherheitsventil	120 l/min		
Leistung Überdruckventil	80 l/h bei ∆P 12 mbar		
Optionale Füllstandsensoren	max. 48 V max. 0,5 A	max. 10 W max. 10 VA	

^{*} Handelsname von SOPURA, Rue de Trazegnies 199, 6180 Courcelles, Belgien



Weitere Infos, Service und Support

Weitere Informationen zum Gebrauch der VARIBOX FC

Zu den jüngsten Informationen zur VARIBOX FC, Service und Support, siehe die Internetseite www.varibox-ibc.com. Sie finden dort auch anschauliche Videos zur Nutzung der VARIBOX FC. Der nachstehende QR-Code führt Sie schnell auf diese Website. Der Code ist auch auf der VARIBOX FC vorhanden.



Kontaktaufnahme mit VARIBOX

Für Ersatzteile können Sie den VARIBOX Webshop nutzen. Für Ihr persönliches Konto, Fragen zur Garantie oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die:

VARIBOX Customer Service Tel.: +31 570 660711 info@varibox-ibc.com

Inanspruchnahme der Garantie

Wenn das Produkt beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert, bitte die Anweisungen dieser Broschüre und der Online-Ressourcen befolgen.

Funktioniert das Produkt weiterhin nicht, bitte Kontakt mit dem Kundendienst von VARIBOX zu Informationen zur Inanspruchnahme der Garantie aufnehmen.

Fassung: 2025.V32